
Pressekonferenz der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) und
des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO)

Einladung zur Pressekonferenz: Arzneiverordnungs-Report 2018

Überhöhte Preise von neuen, patentgeschützten Arzneimitteln, steigende Arzneimittelausgaben trotz hoher Einsparungen, mangelhafter Wettbewerb im Biosimilarmarkt und hohe Marktanteile von Orphan-Arzneimitteln prägen den Arzneimittelmarkt in Deutschland. Trotz AMNOG sind viele drängende Probleme der Arzneimittelversorgung nach wie vor ungelöst.

Über die aktuellen Entwicklungen in der Arzneimittelverordnung, die Marktwirkungen vorhandener Steuerungsinstrumente und die bestehenden Herausforderungen informieren Sie die Gesprächspartner bei der Vorstellung des Arzneiverordnungs-Reports 2018.

Wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz „Arzneiverordnungs-Report 2018“

Donnerstag, 20. September 2018 um 10 Uhr

Tagungszentrum der Bundespressekonferenz, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

Ihre Gesprächspartner sind:

- **Prof. em. Dr. med. Ulrich Schwabe**
Herausgeber des Arzneiverordnungs-Reports, Pharmakologisches Institut der
Universität Heidelberg
- **Jürgen Klauber**
Herausgeber des Arzneiverordnungs-Reports, Geschäftsführer des Wissenschaftlichen
Instituts der AOK (WIdO)
- **Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig**
Herausgeber des Arzneiverordnungs-Reports, Vorsitzender der Arzneimittelkommission
der deutschen Ärzteschaft
- **Martin Litsch**
Vorstandsvorsitzender des AOK-Bundesverbandes

Sie können sich für die Pressekonferenz über unser [Online-Formular](#) anmelden.
Oder schicken Sie Ihre Antwort an presse@bv.aok.de.

KONTAKT UND INFORMATION

Kai Behrens | AOK-Bundesverband | 030 346 46 2309 | presse@bv.aok.de